Vertragsnaturschutz

Extensive Wiesennutzung | über 400 m Höhe

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

s. Tabelle | 2. Säule | 4 bzw. 5 Jahre

Wo anlegen?

- Auf Dauergrünlandflächen
- Eignungsprüfung der Flächen erfolgt durch Biologischen Stationen und / oder Unteren Naturschutzbehörden

Wie anlegen?

- Einzelflächen mind. 0,01 ha groß
  für Direktzahlungen mind. 0,1 ha groß

Welche Rahmenvorgaben gelten?

- Mahdpflicht
- Pflege- und Düngemaßnahmen müssen vor dem 01.04. stattfinden

Welche Förderprämien gibt es?

Extensivierungsstufe 1			Extensivierungsstufe 2		
Ganzjähriger Verzicht auf: ▪ Flüssige organische Düngemittel, Geflügelmist, Gärreste und chemisch-synthetische N-Dünger ▪ Pflanzenschutzmittel ▪ Pflegeumbruch			Ganzjähriger Verzicht auf: ▪ Jegliche N-Dünger ▪ Pflanzenschutzmittel ▪ Nachsaat ▪ Pflegeumbruch		
Mahd ab 15.06.	Mahd ab 01.07.	Mahd ab 15.07.	Mahd ab 15.06.	Mahd ab 01.07.	Mahd ab 15.07.
390,- (5163)	410,- (5165)	440,- (5167)	450,- (5164)	480,- (5166)	520,- (5168)

Stand: 17.03.2023

Vertragsnaturschutz

Extensive Wiesennutzung

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Paket 5151 - 5168

Ökologische Effekte:

- ✓ Schaffung von Ruhezeiten, die Mahd erfolgt oft erst Mitte Juni
- ✓ Jungtiere können ohne Störung heranwachsen
- ✓ Unterschiedliche Pflanzenarten kommen zur Blüte und Samenreife

Förderlich für:

© Fotos: Landwirtschaftskammer NRW oder piclease